



B E S C H L U S S V O R L A G E

Technischer und Vergabeausschuss

Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen, Nachtrag zum Ingenieurvertrag vom 28.05.2014, Erweiterung und Umbau BOS-Raum in der Feuerwehr Zittau (Tischvorlage)

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Abstimmung			
			anwesend	ja	nein	enthalten
Technischer und Vergabeausschuss	18.06.2015	Entscheidung				

Gesetzliche Grundlage:	HOAI 2013
Bereits gefasste Beschlüsse	keine
Aufzuhebende Beschlüsse	keine

Finanzielle Auswirkungen / Deckungsnachweis:

Veranschlagt unter HH-Stelle/ Produktkonto	12600.096100
Bezeichnung der HH-Stelle/ Produktkonto	Feuerwehrtechnische Bedienpult / Umbindung der Ffw Zittau auf die Leitstelle Hoyerswerda

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtbetrag	aktuelles HH-Jahr	Folgejahre jährlich
Aufwendungen	367.000,00	30.000,00	190.000,00 (2016)
zuzügl. Abschreibungsaufwand	367.000,00	0,00	
zuzügl. geschätztem Bewirt- schaftungsaufwand			
Erträge	200.000,00	0,00	110.000,00

gezeichnet
 Höhne
 amtierender Baudezernent

Begründung:

Der Freistaat Sachsen hat beschlossen die Funktechnik der Sicherheits- und Rettungskräfte von Analogfunk auf Digitalfunk umzustellen. Damit die Feuerwehr Zittau die Anforderungen des BOS-Digitalfunks erfüllt, ist es notwendig einen Raum, sowie verschiedene Anbindungen in der Feuerwehr Zittau umzubauen. Die Kosten für die Errichtung der Richtfunkstrecke, sowie ein Großteil der Ausstattung des BOS-Raums werden durch die Projektgruppe des Landkreises getragen. Die Aufgabe der Stadt Zittau ist, einen Raum entsprechend der Vorgaben des BOS-Leitfadens für die Zentralentechnik vorzurüsten. Weiterhin müssen verschiedene Starkstromtechnische-, Fernmelde-, und Informationstechnische Anlagen errichtet werden. Das Ingenieurbüro Rathenow BPS GmbH hat für die Errichtung des BOS-Raums bereits Planungsleistungen bis zur Leistungsphase 6 vollbracht. Durch eine neue Aufgabenstellung von Seiten des Landkreises Görlitz, ist jetzt eine Umplanung der Maßnahme notwendig. Durch die bereits erbrachten Leistungen hat das Ingenieurbüro bereits einen tiefen Einblick in die Problematik Errichtung BOS-Raum in der Feuerwehr Zittau. Aus diesem Grund schlagen wir vor, die Umplanung der Maßnahme durch das Ingenieurbüro Rathenow BPS GmbH durchführen zu lassen.

Die bereits entstandenen Planungskosten werden vom Freistaat Sachsen zurück erstattet. Die Förderquote bei der Maßnahme liegt bei 75%.

Beschlussvorschlag:

Der Technische- und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Planungsleistungen für die Erweiterung und den Umbau des BOS-Raums in der Feuerwehr Zittau an das Ingenieurbüro Rathenow BPS GmbH, Königsbrücker Straße 96, Geb. 14, in 01099 Dresden zu einer Bruttosumme von 16.990,53 € zu vergeben.